

EDITION
LEMPERTZ

KRIMILLESUNG



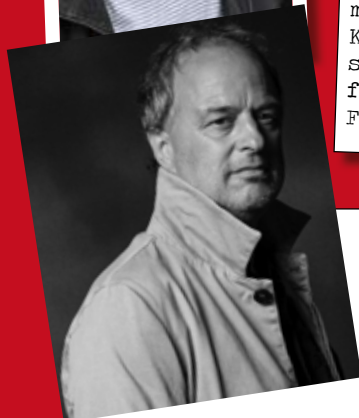
Mord in der Nordkurve

An einem extremen Sommertag in Köln nähern sich die Temperaturen der 40°C-Marke. Ausgerechnet an diesem Tag findet das Spiel der Spiele statt: 1. FC Köln gegen Fortuna Düsseldorf. Kurz nach dem Anpfiff brechen acht Düsseldorf-Fans im Unterrang von Krämpfen und Schmerzen geplagt zusammen. Während die angeforderten Rettungskräfte sich noch einen Weg durch die Menschenmassen bahnen und von typischen Hitzeopfern ausgehen, kommt für die ersten Fans schon jede Hilfe zu spät. Fisch und Kid von der Mordkommission Köln tapen in diesem mysteriösen Fall zunächst völlig im Dunkeln.

Nach „Schleusermord“ und „Schachtleichen“ knüpft der Autor nahtlos an seine bisherigen Erfolge an. „Mord in der Nordkurve“ ist ein weiterer spannender Kriminalroman von der ersten bis zur letzten Seite. Nicht nur für Kölner, Kriminalisten und Fußballfans ein packendes Lesevergnügen. Es gelingt Schnurbusch erneut, den Leser für die Arbeit der Mordermittler des KK 11 zu begeistern. Egal ob Polizeiberuf, Charaktere oder die Handlungsorte - alles wird detailgetreu, realistisch und authentisch dargestellt. Der versierte Leser merkt sofort, dass der Autor selbst Kriminalist aus Köln ist und weiß, wovon er da schreibt. Man ertappt sich dabei, wie man während des Lesens plötzlich mit ermittelt. Absolute Leseempfehlung! Ich freue mich schon jetzt auf das nächste Buch.

CARSTEN RUST (POLIZEIREPORTER EXPRESS KÖLN)

Andreas Schnurbusch



ANDREAS SCHNURBUSCH

wurde 1960 in Herzberg am Harz geboren. Nach dem Abitur ließ er sich zum Schutzpolizisten ausbilden und arbeitete bis 1986 im Streifendienst der Kölner Polizei. Nach seinem Fachhochschulstudium mit Schwerpunkt Kriminalistik und Kriminologie wechselte er zur Kriminalpolizei, arbeitete zehn Jahre als Rauschgiftfahnder und sporadisch in Mordkommissionen. Seit 1999 ist er Kommissionsleiter für den Bereich gewerbs- und bandenmäßige Schleusungsdelikte, Falschgeld, Glücksspiel und Urkundsdelikte.

**Am Samstag, 28. Januar, 17 Uhr,
auf der Schiffsbrücke in Leverkusen-
Rheindorf, Rheinuferweg 100**